

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Cullesheimer Kreis
Heimat- und Kulturverein Kilsheim e.V.
am Donnerstag, 17. März 1994, im Gasthaus "Adler")
(8. seit Gründung)

1. Der 1. Vorsitzende Klaus Heußlein begrüßte die 30 erschienenen Mitglieder und eröffnete die Jahreshauptversammlung 1994.

Er stellte fest, daß die Einladung frist- und formgerecht im Amtsblatt und in der örtlichen Presse erfolgt ist, durch ein Versehen jedoch ein wesentlicher Punkt, nämlich die Wahl des 2. Vorsitzenden und des Kassenwarts, in der Einladung fehlte. Er befragte die erschienenen Mitglieder, ob Einwände dagegen bestehen, diesen Punkt nachträglich in die Tagesordnung aufzunehmen. Nachdem keine Einwände erhoben wurden, wurde die Wahl in die Tagesordnung aufgenommen.

Anschließend gedachten die Mitglieder des im letzten Jahr verstorbenen Mitglieds Alois Wölfelschneider.

2. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 1993 (25.03.1993) wurde verlesen.
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - Die Trachtengruppe hat am Internationalen Trachten- und Folklorefest in Karlsruhe teilgenommen.
Die Fahrt war für Mitglieder unentgeltlich, Nichtmitglieder haben einen kleinen Kostenbeitrag entrichtet.
 - Der Verein hat das Haus Kirchbergweg 22 erworben; allerdings ist es noch nicht frei für die Nutzung durch den Verein.
Ca. 70 Personen haben durch Spenden bzw. Kauf von Bausteinen den Kauf ermöglicht.
 - Eine Museumsfahrt nach Wertheim hat stattgefunden.
 - **Großer Markt**
 - + Die Morstadt-Ausstellung war eine Strapaze.
Elmar Klein ist zweimal nach Prag mitgefahren und war eine große Hilfe. Der 1. Vorsitzende dankte Herrn Klein - in Abwesenheit.

Die Ausstellung war ein großer Erfolg und hat sich finanziell fast getragen.

- Ein Rekordergebnis hatte der Grünkernstand zu verzeichnen.
Herr Heußlein sprach allen Beteiligten - besonders aber Frau Erika Grimm für die Organisation - seinen besonderen Dank aus.
- Eine Veranstaltung am "Tag der Heimatforschung" in Werbach-Wenkheim wurde vom 1. Vorsitzenden besucht.
- Das Jahrbuch wurde entgegen der Planung im letzten Jahr nicht in Angriff genommen.
- Erfreulich ist, daß die Votiv-Tafel aus der Straßenkapelle fertig restauriert ist; sie wird bei Gelegenheit der Öffentlichkeit vorgestellt.
- Jedes anwesende Mitglied erhielt eine kleine Reproduktion des Aquarells von Rudolf Lamp, das Frau Amanda Seitz dem Verein vermacht hat.
Eine begrenzte Anzahl der Reproduktion im Originalformat wurde ebenfalls hergestellt und kann zu einem sehr günstigen Preis käuflich erworben werden.
- Am alten Rathaus ist seit geraumer Zeit ein Schaukasten angebracht, in dem Vereinsnachrichten ausgehängt werden.
- **Pelznickel-Markt**
Im letzten Jahr gab es ein paar Stände mehr und demzufolge war auch ein höherer Umsatz zu verzeichnen.
- **Stromversorgung**
Ein Mitarbeiter der Fa. Elektro-Reinhart, der künftig die Elektroarbeit für den Sportverein macht, wird sich ebenfalls um die Stromversorgung des Vereins kümmern. Mit dieser Arbeitsleistung wird der Kostenanteil des FC Kilsheim für Stromkabel und Verteilerkasten verrechnet.
- **Historischer Markt**
Termin für die Verteilung der Aufgaben muß festgelegt werden.

- **Kochbuch**

Die Arbeit am Kochbuch macht gute Fortschritte.

Herr Heußlein bedankte sich für die ihm zur Verfügung gestellten Kochbücher.

Gleichzeitig wies er auf das Kochbuch-Museum in Dortmund hin. Falls es genügend Interessenten gibt, könnte eine Fahrt organisiert werden. Interessenten können sich beim Vorstand melden.

- Herr Heußlein bedankte sich bei Frau Luise Heußlein für ihre erfolgreiche Mitgliederwerbung.

- Herr Heußlein bat die Mitglieder, sich weiterhin engagiert für den Verein einzusetzen.

4. Bericht der Schriftführerin
(kann nachgelesen werden)

5. Bericht der 2. Vorsitzenden

Die Spinnstube war auch im vergangenen Jahr wieder sehr aktiv.

Frau Grimm bedankte sich besonders bei Frau Adelman und Herrn Kurt Süß.

Mit dem Angebot der Grünkernprodukte und des Kochkäses sind wir, wie der gute Erfolg zeigt, auf dem richtigen Weg.

Zwischen 25 und 35 Kuchen werden durchschnittlich am Großen Markt verkauft.

120 Pfund Grünkern wurden verarbeitet.

Ca. 50 Trockensträuße wurden verkauft und brachten einen guten Gewinn.

Dafür wurde den Sammlerinnen besonders gedankt.

Der Pelznickel-Markt war auch dieses Jahr mit etwas mehr Vorarbeit verbunden.

Es wurden hergestellt:

100 Filzsterne

5 Biedermeier-Kränze

13 Stoffkränzchen

17 geflochtene Kränze

10 Sportsäckchen

20 Pelznickel

40 Engel

Frau Grimmer häkelte eine große Anzahl von Sternen

Frau Grimm bedankte sich bei allen Helferinnen, besonders bei Frau Mitzi Adelman, für die Unterstützung in der Küche, bei Herrn Kurt Süß für das Zurverfügungstellen der Maschinen und bei Herrn Wilhelm Grimmer für das Aufstellen der Stände.

6. Kassenbericht 01.01. - 31.12.1993

Kassenstand 31.12.92	28.248,72 DM
Einnahmen	<u>49.491,63 DM</u>
	77.740,35 DM
Ausgaben	<u>77.211,87 DM</u>
Kassenstand 31.12.93	528,48 DM
	=====
Stand Girokonto 31.12.93	528,48 DM
Darlehen Sparkasse	20.000,00 DM
Mitgliederdarlehen (Bausteine)	6.400,00 DM

Finanzierung Hauskauf

Kaufpreis	65.000,-- DM
Grunderwerbsteuer	<u>1.300,-- DM</u>
	<u>66.300,-- DM</u>

Bargeld Vereinskasse	29.599,05 DM
Darlehen Sparkasse	20.000,00 DM
36 Bausteine	7.200,00 DM
40 Spenden	<u>9.500,95 DM</u>
	66.300,00 DM
	=====

Großer Markt 1993

Einnahmen	4.687,70 DM
Ausgaben	<u>1.470,78 DM</u>
<u>Gewinn</u>	<u>3.216,92 DM</u>

Weihnachtsmarkt 1993

Einnahmen aus Verkauf von Speisen und Bastelarbeiten	3.488,50 DM		
Ausgaben (Material u.a.)	<u>967,90 DM</u>	Hüttenbau	<u>581,41 DM</u>
<u>Gewinn</u>	<u>2.520,60 DM</u>		

7. Bericht der Arbeitsgruppen

- **Carola Vãth (Keramikgruppe)**

Am Großen Markt ist eine Ausstellung "Bãuerliche Gebrauchskeramik" geplant. Herr Hubert Grimm hat eine Vitrine in Aussicht gestellt. Eine Ausstellung ist in der Sparkasse geplant.

Es werden noch Helfer für die Keramik-Ausstellung am Großen Markt gesucht. Bitte bei Frau Vãth melden.

- **Freddy Bauch (Chronik)**

Bilder für die Chronik werden nach wie vor dringend gesucht. Herr Bauch bat die Mitglieder um Bildmaterial von Umzügen etc., um die Chronik etwas lebendiger zu gestalten.

- **Annemarie Heußlein (Trachtengruppe)**

Das Hauptereignis des letzten Jahres war die Teilnahme am Internationalen Trachten- und Folklorefest am 20.06. in Karlsruhe. Es nahmen 50 Personen, davon 35 in Tracht, teil. Frau Heußlein bedankte sich bei den Teilnehmern, besonders bei Frau Vãth für die Organisation, ebenso bei Frau Kirschner.

Bei der nächsten geplanten Teilnahme 1995 wird der Verein etwas routinierter an die Sache herangehen, evtl. auch Musik mitnehmen.

- Dank an die Strickerinnen, Frau Bundschuh für die Leihgaben, Bus-Unternehmen Seitz, das für die Fahrt nach Karlsruhe einen fairen Preis machte.

- Eine komplette Garnitur Tisch-, Bett- und Leibwãsche für das Wohnzimmer wurde dem Verein geschenkt, ebenso ein weiteres Christbaumgãrtle. Leider gibt es wenig Literatur darüber, daß die Christbaumgãrtle im Raum Miltenberg - Wertheim gebrãuchlich waren. Gesucht wird noch eine alte Fotografie, wo so ein Christbaumgãrtle abgebildet ist. Der Verein ist für weitere Sachspenden dankbar.

- Dieses Jahr finden in Miltenberg und Würzburg Umzüge statt; Anmeldeschluß für beide Veranstaltungen ist der 13.04.

Miltenberg bezahlt 100,- DM Fahrtkostenzuschuß und evtl. etwas in die Vereinskasse. Würzburg Fahrtkostenzuschuß und ein Getrãnk pro Kopf, aber keine "Gage".

Für die Teilnahme in Miltenberg am Samstag, 27.08.94, sprachen sich 8 Mitglieder aus, für die Teilnahme in Würzburg am Samstag, 02.07.94 stimmten 2 Mitglieder, so daß

wir nach Miltenberg gehen, vorausgesetzt, es können 20 Teilnehmer gewonnen werden. Bei geringerer Teilnehmerzahl entfällt die Teilnahme.

Für die 1200 Jahrfeier in Walldürn steht die Antwort noch aus, ob die Teilnahme unseres Vereins erwünscht ist.

- Das Regierungspräsidium hat mitgeteilt, daß keine Zuwendungen mehr für Trachten gewährt werden können.

Es werden aber noch mindestens 3 weitere Trachten gewünscht.

- Im Herbst 1994 findet ein Seminar "Perlenstrickerei" im Bildungshaus der Trachten-
gruppe Unterfranken statt (evtl. Werneck). Interessenten können sich melden.

8. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Erhard Junghans und Georg Hildwein eingehend geprüft. Erstmals wurde die Prüfung nur für ein Kalenderjahr zum 31.12.1993 vollständig vorgenommen.

Im ausführlichen Prüfbericht wurde dem Kassierer Lob für seine genaue, korrekte und umfangreicher gewordene Arbeit ausgesprochen.

Gleichzeitig wurden etliche Empfehlungen und Anregungen gegeben, so auch, ab 01.01.94. statt des Kassenbuchs ein Journal zu führen.

Beschluß: Journal wird eingeführt.

Zugleich haben Herr Junghans und Herr Hildwein Ihre Mitarbeit bei der Verwirklichung ihrer Vorschläge und Anregungen zugesagt.

9. Entlastung des Vorstands

Dr. Klaus Weber beantragte die Entlastung des Vorstands.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

10. Neuwahlen

a. 2. Vorsitzende

Erika Grimm wurde einstimmig wiedergewählt

b. Kassenwart

Reiner Hörner wurde einstimmig wiedergewählt.

c. Beisitzer

Als Beisitzer wurden Annemarie Heußlein, Carola Väth, Luitgard Riedl, Edith Betzel, Hildegard Dietz, Hans Kaulartz, Uwe Hamann, Hubert Grimm, Gero Grimm, Freddy Bauch, Karl Bundschuh einstimmig gewählt.

11. Geplante Ausstellungen/Vorträge/Ausflüge
wurden im Vorstehenden angesprochen.

12. Am Donnerstag, 07.04.94, findet die nächste Mitgliederversammlung im "Adler" statt.
Einzigster Punkt der Tagesordnung: Vorbereitung des Historischen Marktes.

13. Vereinsinterner Informationsfluß

Es schloß sich eine z.T. emotional geführte Diskussion über den vereinsinternen Informationsfluß an.

Es wurde beschlossen, unmittelbar nach der nächsten Vorstandssitzung eine Ausfertigung des Protokolls im Schaukasten des Vereins auszuhängen.

14. Reparatur der gesammelten musealen Gegenstände
Dieser TOP wurde vertagt.

15. Anträge

Frau Heußlein beantragte, eine Burschentracht für den Verein anzuschaffen. Sie wurde beauftragt, einen Kostenvoranschlag einzuholen.

16. Sonstiges

- Die Schützenmannschaft des Vereins hat beim Schießen anlässlich des Großen Marktes den 2. Platz belegt. Gratulation an die treffsicheren Damen.

- Freddy Bauch wies auf den "Tag der offenen Tür" am 07.05.94 in der Kaserne hin.
In welcher Form wäre eine Beteiligung des Vereins möglich?

Der Vorsitzende dankte den Anwesenden nochmals für ihr Erscheinen und schloß um 23.00 Uhr die Sitzung.



Elvira Schmitt
Schriftführerin

Bericht der Schriftführerin

anlässlich der Jahreshauptversammlung am 17. März 1994

1. Die Zahl der Vereinsmitglieder hat sich seit der letzten Jahreshauptversammlung um 8 auf 211 erhöht.
2. Seit der letzten Jahreshauptversammlung im April 1993 fanden 12 Sitzungen des erweiterten Vorstands, eine Vorstandssitzung sowie eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, deren einziger Tagesordnungspunkt der Erwerb des Hauses Kirchbergweg 22 war.

Breiten Raum in den Vorstandssitzungen nahmen die Planungen und Vorbereitungen der diversen besonderen Vorhaben ein, wie z.B. der "Große Markt", die Morstadt-Ausstellung und der Weihnachtsmarkt.

3. Zur Finanzierung des Hauskaufs wurden - wie Sie ja alle wissen - die Vereinsmitglieder angeschrieben und zum Kauf von Bausteinen und zu Spenden aufgerufen. Über den Erfolg dieser Aktion wird Ihnen Herr Hörner Näheres vortragen.
4. Unsere Verkaufsstände am "Großen Markt" und beim Weihnachtsmarkt konnten eine erfreuliche Umsatzsteigerung verzeichnen.
5. Über die "high lights" des vergangenen Jahres und die geplanten Vorhaben in diesem Jahr hat bereits der 1. Vorsitzende berichtet bzw. wird im Verlauf dieser Versammlung noch berichtet werden.